



['brey:sn]

Lautschrift für engl. „brazen“: unverfroren, unverschämt

„Ihr wollt ballern? Könnt ihr haben!“

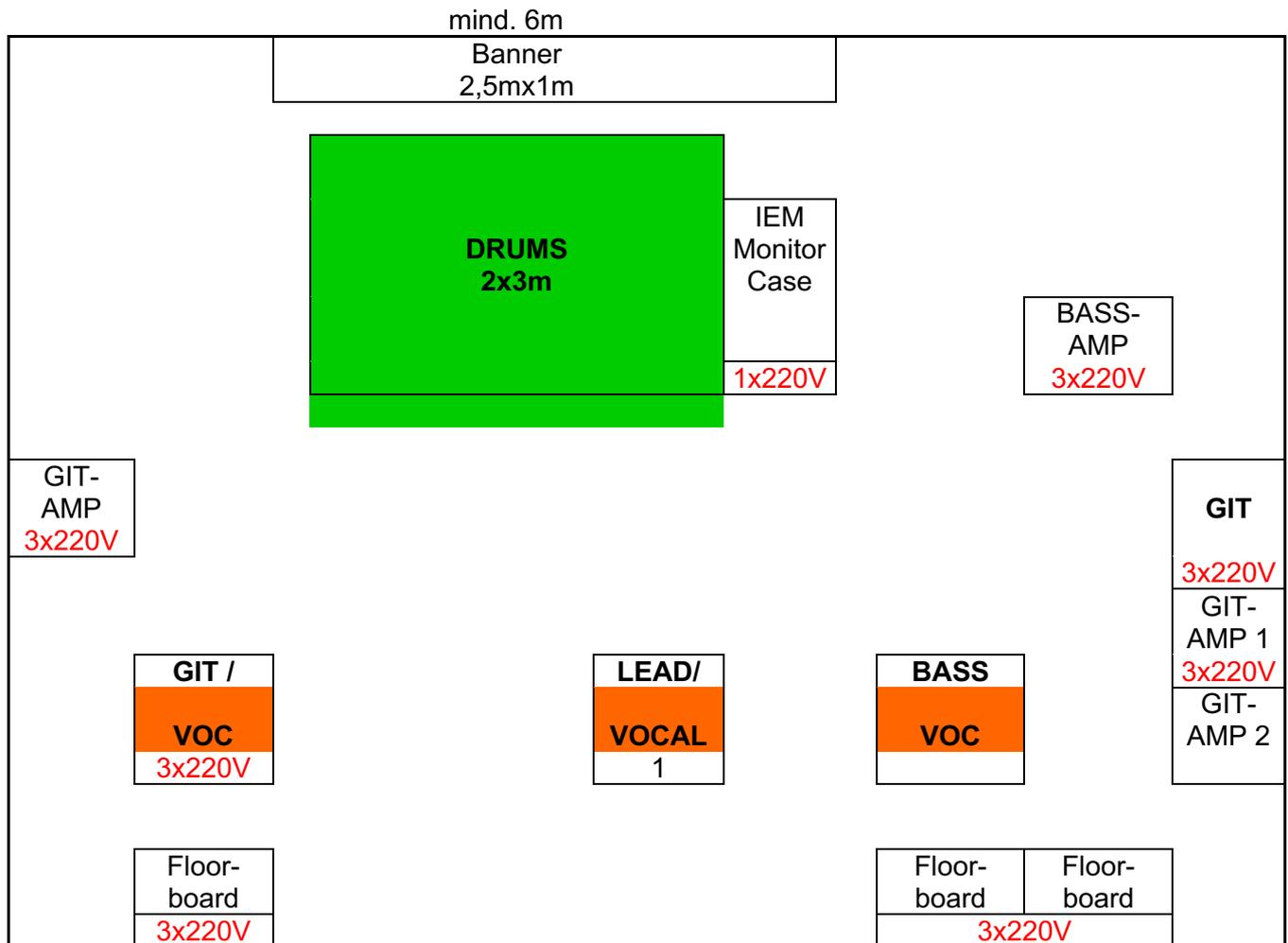
Getreu diesem Motto haben es sich die fünf Hamburger zur Aufgabe gemacht, die Leute während ihrer Shows mitzureißen. Zeitlose Evergreens werden im bereits patentierten „breysn Style“ neu interpretiert. Nicht nur musikalisch sondern auch optisch hat die Band einiges zu bieten. Egal ob jung oder alt, mit ['brey:sn] kommt jeder auf seine Kosten.

Wer auf abwechslungsreiche und handgemachte Rockmusik steht sollte ['brey:sn] nicht verpassen!

Web-Präsenzen	Link
Homepage	http://www.breysn.de
Soundcloud	http://www.soundcloud.breysn.de
Youtube	http://www.youtube.breysn.de
Facebook	http://www.facebook.breysn.de
Backstagepro	http://www.backstagepro.de/breysn

Kontakt	Rolle	Funktion
Stefan Wittke Phone +49 173 9847395 Mail: info@breysn.de	Bandleader Technischer Ansprechpartner	Booking, Organisation Merchandising, Technik
Thomas Lamp Phone: +49 1724205602 Mail: info@breysn.de	Public Relation Technischer Ansprechpartner	Booking, Organisation, Online-Redaktion, Web-Präsenzen, Technik

Technichal & Stage Rider



Bühnengröße:
mind. 6 x 4 m



=

Riser /
Podest

Licht

breysn hat keinen eigenen Licht Techniker. Bitte stellen Sie einen Licht Designer für den Aufbau und die Show zur Verfügung

PA

Es wird davon ausgegangen, dass der Veranstalter eine komplette PA-Anlage stellt. Für kleinere Veranstaltungsräume (bis 100 Personen Fassungsvermögen) kann breysn eine PA-Anlage stellen. Diese besteht aus zwei Satelliten-Lautsprechern sowie einem Subwoofer.

IN-EAR-MONITORING

breysn arbeitet mit InEar-Monitoring (IEM) und bringt hierzu eine fertige Hardware-Konfiguration in einem 10 HE / 19 Zoll Flightcase zu jedem Auftritt mit. Das IEM-Case besteht aus der Frontseite aus einem Soundcraft UI24 Mischer und drei Splittern mit je insgesamt 20 Eingängen (XLR) sowie je Eingang zwei Ausgängen. Je Eingang wird ein Ausgang auf den UI24 geführt. Dort mischt sich die Band eigenständig den Sound für das IEM. Jedes Mitglied verwendet hierzu ein PAD, welches via WLAN mit dem UI24 verbunden ist. Das FoH-Personal muss für den Monitormix nicht tätig werden. Je Eingang wird ein weiterer Ausgang auf die Rückseite zu zwei Patchfeldern geführt. Weiterhin sind auf der Rückseite insgesamt fünf Funksender installiert (1 mal Single-Channel / Shure sowie 2 mal Double-Channel / LD-Systems). Diese werden von den AUX-Ausgängen des UI24 versorgt.

Anschluss von Instrumenten und Mikrofonen durch FoH-Personal:

1. Jedes Instrument, sämtliche Mikrofone der Sänger/innen sowie die Mikrofone vom Drumset müssen zunächst - **und unbedingt entsprechend der Kanalbelegungsliste** - auf die Eingänge der Splitter geführt werden, um der Band ein komplettes IEM zu ermöglichen.
2. Die Eingangs-Kanäle der Splitter sowie wie die Ausgänge der Patchfelder auf der Rückseite sind identisch von 1-20 durchnummeriert.
3. Die Ausgänge der Patchfelder werden via XLR-Kabel mit dem Mischpult des Veranstalters verbunden.

Kanalbelegungsliste

Function	Member	Channel	Input / Frontside		Output / Backside	
			Splitter	Port	Hub	Port
-	-	1	1	1	1	1
Vocal	Andrea	2	1	2	1	2
Vocal	Steve	3	1	3	1	3
Vocal	Tom	4	1	4	1	4
Git 1	Steve	5	1	5	1	5
Git 2	Mark	6	1	6	1	6
Bass	Tom	7	1	7	1	7
-	-	8	1	8	1	8
Kick 1	Chris	9	2	1	1	9
Snare 1	Chris	10	2	2	1	10
HiHat	Chris	11	2	3	1	11
Tom 1	Chris	12	2	3	1	12
Tom 2	Chris	13	2	4	1	13
Tom 3	Chris	14	2	5	1	14
Tom 4	Chris	15	2	6	1	15
Overhead 1	Chris	16	2	8	1	16
Overhead 2	Chris	17	3	1	2	17
Kick 2	Chris	18	3	2	2	18
Snare 2	Chris	19	3	3	2	19
-	-	20	3	4	2	20

Front-Ansicht

20 Eingänge für komplette Band (Voc, Instrumente, Drums, etc.)



In-Ear Mischpult

Splitter
3 x 8 x 1 Input (Front)
auf 3 x 8 x 2 Out (Rückseite)

Rück-Ansicht

20 Ausgänge für FOH, Verbindung zum Mischpult des Veranstalterteers - ggfs. via Stagebox



Funkstecken-Sender für In-Ear

Patchfeld für Outputs